

Fox Film Corporation

Fox wurde als *Greater New York Film Rental Company* im Jahre 1904 von William Fox gegründet, einem Textilarbeiter aus New York City. Der junge ungarische Unternehmer baute bis 1920 eine Kette von 25 Filmtheatern auf. In ständigem Konflikt mit dem Motion Pictures Patents Trust gründete Fox 1914 die *Fox Film Corporation* (offizielle Gründung: 1.2.1915) und begann, ein vertikal integriertes Firmenformat aufzubauen. Er produzierte 1914 seinen ersten Film *Life's Shop Window*. 1916 eröffnete Fox sein erstes Hollywood-Studio, ein Neubau folgte 1924. Ein Zentrum der Firma blieb aber der Theaterbetrieb: 1925 wurde die *Fox Theatre Corporation* gegründet, die zahlreiche Kinos aufkaufte, darunter einige der größten Premierenhäuser der Zeit wie das New Yorker Roxy mit mehr als 6.000 Plätzen (Stand 1930: 532 Kinos in den USA, zzgl. 450 weitere im Ausland). Schon 1919 gründete Fox die Nachrichtenabteilung *Fox News*, die zweimal pro Woche eine Wochenschau produzierte, die zunächst exklusiv in den Fox-Häusern präsentiert wurde. 1926 erwarb Fox die Rechte am Movietone-Tonsystem; die erste tönende Wochenschau wurde am 30.4.1927 uraufgeführt. Im Herbst wurde die Tonvorführung in den Fox-Häusern zum Standard. 1929 versuchte Fox, MGM zu übernehmen, was aber durch eine Intervention des Justizministeriums verhindert wurde. Fox' Bemühen, die Kinos tonfilmfähig zu machen, führte zu erheblichen finanziellen Engpässen, in deren Gefolge der Gründer 1930 die Firma verlassen musste. Die wirtschaftlichen Krisen endeten erst 1935, als Fox mit Twentieth Century Pictures zur *Twentieth Century-Fox* fusionierte.

From:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/f:foxfilmcorporation-1552>

Last update: **2011/08/01 22:14**

